

30. Juni 2011

**Antrag:**

Radfahren in den Stuttgarter Westen einfacherer und sicherer machen

Prüfung eines baulichen Radwegs entlang der L 1187

Radfahren ist in, gesund, preiswert und schont unsere Umwelt. Seit längerem ist eine Zunahme des Radverkehrs auf der Gemarkung Stuttgart auch außerhalb der Hauptrouten zu beobachten. Dabei gibt es neben den Freizeitradlern auch zunehmend Menschen, die das Rad zur täglichen Fahrt zur Arbeit benutzen.

Bisher gibt es keine direkte Radwegeverbindung zwischen Mahndental und Schattenring. Um aus Richtung Leonberg in den Stuttgarter Süden oder Westen zu gelangen, muss die Distanz heute entweder gefahrsvoll auf der Landesstraße L1187, einer mit PKW und LKW viel befahrenen Straße (Verbindungsstrecke in Richtung Autobahn) überwunden werden, oder die Strecke muss umständlich durch den Wald zurückgelegt werden.

Diese Waldroute ist für Radfahrer/-innen nur bedingt attraktiv, da der Waldweg mehrere Steigungen und Gefälle beinhaltet. Auch ist die Oberfläche nicht für alle Rädertypen geeignet und es kommt durch die starke Frequenzierung des Waldes immer wieder zu Konflikten mit Spaziergängern und um die Bärenseen. Hinzu kommt, dass der Waldweg in den Abendstunden bzw. in der Nacht vor allem für Frauen wenig vertrauenserweckend wirkt und im Winter dort für Radfahrer/-innen nicht geräumt wird.

Um dem erkärteten Ziel Stuttgarts Fahrradstadt Stuttgart einen weiteren Schritt näher zu kommen und um die Bedingungen für Radfahrer/-innen in der Stadt und in der Region weiter zu verbessern beantragen wir:

Die Prüfung der Einrichtung eines baulichen Radweg entlang der L 1187 vom Schattenring über den Schattengrund weiter ins Mahndental bis zur Markungsgrenze von Stuttgart.

Die Prüfung einer Kooperation bei diesem Vorhaben mit dem Land Baden-Württemberg zur Förderung des Fahrradlandes Baden-Württemberg.